

Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland

5WV 010M

**Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im
Rheinland**

1908-1945, 1951-1954

bearbeitet von Elsbeth Rothe, Mai 1988
retrokonvertiert von Andreas Steinberg, Oktober 2021

Inhalt

Vorwort 3

Vorwort:**Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland**

Der rheinische Regionalverband des "Reichsverbandes weibliche Jugend" (Sitz im Burckhardt-Haus in Berlin-Dahlem) wurde 1908 gebildet und hatte bis Mai 1941 seine Geschäftsleitung im Haus Quellengrund in Wuppertal-Vohwinkel. Dieses war 1927 angekauft worden und wurde in der Folge mehrfach erweitert. 1946 erfolgt der Wiederaufbau der weiblichen Jugendarbeit unter dem Namen "Evangelisches Mädchenwerk im Rheinland", das 1961 seine Zentrale in den Hackhauser Hof bei Solingen-Ohligs verlegte.

Akzession und Verzeichnung

Im September 1987 forderte Frau Sobock, Haus Quellengrund, das Archiv auf, einen geschlossenen Aktenbestand abzuholen und zu archivieren. Sie bezeichnete ihn mit "Verein Evangelisches Heim Quellengrund." Das Material lagerte in einem abbruchreifen Schuppen und war dementsprechend durch Nässe und Pilzbefall verdorben. Daher waren nur noch 1/3 der Akten zu übernehmen, das Übrige wurde, zusammen mit dem Schuppen, verbrannt. Einen Aktenplan gab es nicht, die vorhandenen Aktentitel haben wir bei der Verzeichnung übernommen. Der Bestand umfaßt nun 36 Archivhefter. Bei näherem Hinsehen stellte sich heraus, daß nur 3 Ordner die Akten des "Vereins Ev. Heim Quellengrund" ausmachen. Sie lassen uns erkennen, daß es sich ursprünglich, 1927, um eine Gründung des Evang. Jugendwerkes handelt, geschaffen zur Erholung, aber mit der Verpflichtung der volksmissionarischen Arbeit an Frauen und Mädchen aller Stände und Berufe. Der weitaus größte Teil besteht aus Akten des "Verbandes für die weibliche Jugend im Rheinland", dem Regionalverband des "Reichsverbandes weibliche Jugend", der seinen Sitz in Berlin-Dahlem, im Burtkhardt-Haus, hatte. Er umfaßt die Zeit von 1908 -1945 und beginnt mit der Satzung des "Provinzialverbandes Evang. Jungfrauenvereine des Rheinlandes" von 1908. Dieser Verband trat ab ca. 1914 mit seinen Regionalverbänden in zunehmendem Maße dem "Evang. Verband zur Pflege der weiblichen Jugend im Rheinland" bei, der sich ab 1925 "Evang. Verband für die weibliche Jugend im Rheinland" nannte. Seine Geschäftsleitung war bis Mai 1941 in Haus Quellengrund, dann, aus organisatorischen Gründen, ab Juni des Jahres, in Wuppertal-Barmen. Ein geringer Teil des Bestandes befaßt sich mit der prekären Finanzlage des Verbandes und den immer wieder erfolgreichen Versuchen, durch Spendenaufrufe die leeren Kassen zu füllen, damit die Arbeit weitergeht. So konnte z.B. ein neues Erholungsheim in Westerwald angemietet und das Haus "Bleibe" auf dem Quellengrund erbaut werden. Die Spannungen zwischen der Leitung des "Evang. Reichsverbandes weiblicher Jugend" und dem Nationalsozialismus gehen deutlich aus den Akten hervor. In 3 Bdn "Rundschreiben und Aufrufe übergeordneter kirchlicher Verbände und NS-Vereinigungen" ist dieses Material zusammengefaßt. Es ist damit ein Teilbetrag zum Thema Kirchenkampf und wertvoll für die Klärung des Verhältnisses von HJ und kirchlichen Jugendverbänden. Im Ganzen dokumentiert dieser kleine Bestand die wichtige und erfolgreiche Arbeit des "Evang. Verbandes für die weibliche Jugend im Rheinland."

Im Mai 1988
Elsbeth Rothe

Inhalt: Provinzialverband ev. Jungfrauenvereine des Rheinlandes 1908-1917; Vorstand des Hauses Quellengrund 1931-1940; Arbeit der Kreisverbände 1932-1937; Jugendarbeit im NS-Staat 1933-1936; Arbeitsberichte 1939-1945.

Literatur: Claudia Posche: "Nicht nur sittsam und bescheiden". Ein kurzer Beitrag zur Verbandsgeschichte der evangelischen weiblichen Jugend, in: Susi Hausmann u. a. (Hrsg.): Frauen in dunkler Zeit (SVRKG 118), Köln 1996, S. 105-120; 50 Jahre Arbeit mit alleinlebenden berufstätigen Frauen im Quellengrund (Festschrift 1997).

Akzessionsdatum: 1987

5WV 010M**Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland**

Laufzeit: 1908-1945, 1951-1954

Umfang: 5, lfd. Nummern: 36

1

Provinzialverband ev. Jungfrauenvereine des Rheinlandes

1908-1917

Enthält: Satzung von 1908; Einladung zur Eröffnung des Westerwaldheimes; Tagesordnungen und Protokolle der Vorstandssitzungen; Jahresberichte 1915, 1917; Aufrufe zu Sammlungen zugunsten von Soldatenheimen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 1

2

Schriftwechsel mit außenstehenden Einrichtungen

1914-1918

Enthält u.a.: Jungfrauenvereine, mit der Bitte um Beitritt zum Verband; Landwirtschaftskammer an Pfr. Hasse, Vorsitzender des Provinzialverbandes Ev. Jungfrauenvereine des Rheinlandes, wegen Rheinischem Landfrauentag vom 4.-6.3.1917; Anfrage der Königlich-Preußischen Jungfrauenvereine; Ev. Presseverband bittet um Anschriften sämtlicher rheinischer Jungfrauenvereine; Protokoll der Konstituierenden Sitzung des Rheinischen Provinzialausschusses der Kriegsspende Deutscher Frauendank am 11.5.1917; Liste Gleichlautender Vereinsanschriften im Regierungsbezirk Düsseldorf und Köln des Verbandes zur Pflege der weiblichen Jugend und der Rhein. Frauenhilfe

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 2

3

Ev. Verband für die weibliche Jugend im Rheinland (Wichtige Schriftstücke)

1917-1928

Enthält: Satzungen des Verbandes... vom 9.2.1928 und tritt an die Stelle der alten Satzung vom 26.6.1917; Grundstückskauf: Verband kauft von Gustav Wohlfahrt 10.6.26 Begleichung der Schulden an Wohlfahrt 1929 Einzahlungen an Haus Quellengrund von J. Friedrichs, Wohwinkel 1928

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 3

4

Weiblicher FAD (freiwilliger Arbeitsdienst) im Rheinland

1932-1933

Enthält u.a.: "Der freiwillige Arbeitsdienst für Mädchen"! eine Denkschrift (Druck); Mitteilungen für den FAD an die ev. Dienstträger im Rheinland 1932 bis 1933 aber lückenhaft); Mitteilungen des Arbeitsnachweises der Inneren Mission; Liste der Teilnehmerinnen am FAD in Duisburger Lagern

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 4

5

Arbeit der Kreisverbände

1932-1937

Enthält u.a.: Kreisverbandsfragebogen, ausgefüllte, für Arbeitskreise Essen, Bergisches Land, Dinslaken, Düsseldorf, Duisburg, Elberfeld, Köln, Moers, Mülhausen/Ruhr, Nahe, Hunsrück, Mosel, Niederberg, Oberbergisches Land, Oberhausen, Saar; Liste der Jugendscharen der Synode Essen; Einladungen zu Führerzusammenkünften und Rüstzeiten; Berichte über Beitragseingänge Landesführer Pfr. Frick bestätigt Pfr. Laugemann als Kreisverbandsführer Duisburg; Pfr. Pabst, Kreisverbandsführer Oberhausen-Holten; Tagesordnung für Jungscharhelferinnen-Kursus in Waldbröhl 22.-26.10.33; Jahresbericht Essen-Oberbergischer Kreis

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 5

6

Vorstandssitzungen

Jan. 1925-Dez. 1929

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 6

7

Haus Quellengrund / Vorstand

1931-1940

Enthält: Briefwechsel Pfr. Lic. Ohl, Direktor des Rheinischen Provinzialausschusses für Innere Mission, Langenberg, Ausbau von Quellengrund, Bereitstellung von finanziellen Mitteln, ebenfalls für das Westerwald-Haus; Ableben von Pfr. Riethmüller

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 7

8

Vorstand

1937-1941

Enthält: Listen der Vorstands-Mitglieder aus den Jahren 1937-1941

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 8

9

Rundschreiben und Aufrufe übergeordneter kirchlicher Verbände und NS-Vereinigungen

1933-1938

Enthält: Bd. I: Stellungnahmen zu Vorkommnissen bei Sportpalast Rede von Dr. Krause; Rundschreiben zum Thema HJ und kirchliche Jugend; Regelung zwischen Kirche und Staat wegen Fortbestand des evangelischen Jugendwerks
Bd. II: Vertrauliche Mitteilungen des Pfr. Juhl, Bundeswart des Deutschen Jungmännerbundes; Sofortprogramm der deutschen Kirchenregierung für die Eingliederung der ev. Jugendverbände in die HJ; dazu ein Rechtsgutachten; Protokoll der Tagung des Frauenwerkes am 11.2.35; Jahresbericht 1933/34 des Frauenwerkes

Bd. III: u.a. Richtlinien der Jugendarbeit der DEK –Nationalsozialismus und Jugendwerk; Reichsbischof Müller, "Deutsche Gottesworte" (gedr.) - 1933-1938

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 9

10

Arbeitsbericht

1939-1945

Enthält: erstattet vom Vorsitzenden des Evangelischen Verbandes für die weibliche Jugend im Rheinland, Herrn Pfr. Frick am 12.12.1945 für die Zeit von 1939-1945

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 10

11

Landesstelle Rheinland "Zentrale"

1940-1943

Enthält: Briefwechsel Hanna Winterberg mit Pfr. Frick, um Übernahme der Arbeit der Landesstelle Rheinland durch H.W. nun in Wuppertal-Barmen Juni 1942; Dienstplan A.W. Januar und Februar 1942

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 11

12

Organisierung der Schülerinnenarbeit

1941-1942

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 12

13

Arbeitsgrundlage für Landesstellenleiterin Hanna Winterberg

1942

Enthält: Sammlung von Siegel-Erklärung bestimmter Gemeinden für die Besprechung in Jugendgruppen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 13

14

Verwaltungsausschuß

1942-1944

Enthält: Briefwechsel zwischen Fräulein Hedwig Hansberg, Burckhardt-Haus, Reisesekretärin, und Pfr. Frick, Pfr. Posth, Pfr. Henrich, um Arbeitsgrundlagen des Verbandes; Schwierigkeiten der Zusammenarbeit Hedwig Gansberg/Pfr. Frick

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 14

15

Fragebogen-Aktion

1945

Enthält: Fragebogen-Aktion des Verbandes vom 25. September 1945 an die Gemeinden über das Vorhandensein von Mädchenkreisen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 15

16

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege

1931-1941

Enthält: Mitgliedsschein für den Verband 1931; Unfallverhütungsvorschriften 1932; Nachweise zur Beitragsberechnung; Personalnachweise; Merkblatt über Leistungen der Reichsunfallversicherung; Satzung der Versorgungskasse

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 16

17

Ev. Reichsverband für die weibliche Jugend

1931

Enthält: Satzungsentwurf, zum Satzungsentwurf, Satzung

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 17

18

Ev. Reichsverband für die weibliche Jugend-Feriengemeinsch.

1928-1932

Enthält u.a.: Listen von Feriengemeinschaften; Auskunft über Ferientermine; Prospekt Ferienhaus in Misdroy/Ostsee; Anmeldungen für Feriengemeinschaften

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 18

19

Ev. Reichsverband weiblicher Jugend e.V. - Berlin-Dahlem (Burckhardt-Haus)

1930-1940

Enthält u.a.: Rundschreiben des Dachverbandes zu Gehaltsneuregelungen; Einladungen zu Tagungen und Freizeiten; Vorschläge zur Missionsarbeit in den Verbänden; Leitsätze von Pfr. Kayser, Hannover, über den Erlass und die Denkschrift des ev. Oberkirchenrates über die Jugendarbeit der Kirche; Vorschläge für die Neuwahl bei der nächsten Reichsvertretung (Namens- u. Ämterliste); Einladungen zu Vorstandssitzungen; Arbeitsanleitungen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 19

20

Ev. Reichsverband weiblicher Jugend e.V. - Berlin-Dahlem (Burckhardt-Haus)

1933-1934

Enthält u.a.: Protokolle der Vorstandssitzungen 33/34; Meldungen vom Rheinland-Verband über neueingerichtete Jugendscharen, auch Adressen-Änderungen; Liste der bestätigten Kreisführer rheinischer Kreisverbände; Liste des Führerrats des rheinischen Verbandes; Eingliederungsversuchen der ev. Arbeiterjugend in Ev. Jugendwerk; Führerbriefe, 17.-41.; "Einige grundsätzliche Gedanken zur Frage der Erhaltung des Ev. Jugendwerkes bzw. des Ev. Jungmädchenwerkes"; Bestimmungen für die Mitglieder der Führerräte im Ev. Reichsverband weibl. Jugend; Verhandlungen Reichsbischof Müller und Reichsführer des Ev. Jugendwerkes Pfr. D. Stange/Stand der Dinge 17.12.1933 - dazu Brief vom 28.12.; Bericht über Sitzung der Landesführer am 6.1.1934; Erklärung des Reichsjugendpfrs. Zahn vor Kirchenführern am 27.1.1934 in Berlin

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 20

21

Ev. Reichsverband weiblicher Jugend Berlin-Dahlem/Burckhardt Haus/Allgemein

1934

Enthält u.a.: Rietmüller "Grundsätzliches zum Aufbau der ev. Jugendarbeit" und Stellungnahmen dazu Dez. 34; Jugendpfarrer Zahn u. Reichsjugendführer/Auseinandersetzung um Verhältnis von HJ und Kirche bzw. Glauben 16.-26.11.1934; Spannungen zwischen Kirche und HJ/Denkschrift des Reichsjugendpfarrers vom 25.7.34; Listen der Teilnehmer an Führer-Rüstzeiten; Einladungen zu Tagungen und Rüstzeiten

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 21

22

Ev. Reichsverband weiblicher Jugend Burckhardt-Haus/Allgemein

1935-1936

Enthält u.a.: Reichsjugendpfr. Riethmüller, Berlin, nimmt zum Kirchenkampf und zur Beeinflussung der Kirche durch NS-Staat Stellung 26.1.35; Auftrag des Reichsbruderrates an Riethmüller, ev. Jugendarbeit in allen Landeskirchen aufzubauen im Sinne der BK/Sitzungsbericht vom 9.1.35, Berlin; Verhältnis von Kirche und HJ/Unterlagen für eine Rücksprache Riethmüller mit Reichsjugendführer Baldur von Schirach 14.2.34; Führerbriefe, unvollständig; Arbeitsbericht des Rheinischen Verbandes 8.-31. Juni 1935; Bericht an alle Landesstellen über Durchsuchung des Burckhardt-Hauses durch Geheime Staatspolizei; Die rechtlichen Grundlagen der ev. Jugendarbeit hrsg. vom Reichsjugendführer Sept. 35 - Entwurf von Richtlinien für Gemeinde Dienstscharen mit 3 Anlagen o.J.

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 22

23

Dank- und Freudenbriefe zum Jubiläum des Jugendmissionswerkes

1933

Enthält: Briefe

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 23

24

Rheinischer Provinzialausschuß für Innere Mission (Langenberg/Rheinland)

1934-1938

Enthält: betr. Jugendarbeit z.B. arbeitslose Jugendliche "Mitteilungen des Arbeitsnachweises der Inneren Mission" 1934-1937, Sonder-Rundschreiben an die Anstalten und Pflege- und Adoptionsstellenanzeiger des ev. Fürsorgevereins der Rheinprovinz 5.5.1937

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 24

25

Opferbüchsen, Rheinischer Verband/Jugendopfer, Deutscher Verband

1928-1941

Enthält: Nachweise der einzelnen Jungscharen über finanzielle Erträge der Sammelbüchsen-Aktionen "Jugendopfer"

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 25

26

Haus Quellengrund (Düssel, Forst Dornap)

1937

Enthält: 10-jähriges Bestehen am 20.6.1937 zur Feier dieses Jubiläums

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 26

27

Haus Quellengrund

1938-1939

Enthält: Einladungen zu Freizeiten, Feierstunden, Benachrichtigungen zu Sitzungen, anderen Zusammenkünften; Anmeldeformulare für verschiedene Gelegenheiten; Listen empfehlenswerter Bücher

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 27

28

Evangelisches Heim Quellengrund e.V.

1939-1943

Enthält: Protokoll des Verwaltungsausschusses u.a. Klärung des Rechtsstandes des Ev. Vereins "Heim Quellengrund" 1939; Erörterung der Rechtsbeziehungen zwischen den Vereinen; Die Entstehungsgeschichte des Vereins "Heim Quellengrund"; Entwurf eines Vertrages zwischen dem Ev. Verband für die weibliche Jugend im Rheinland und dem Ev. Heim Quellengrund e.V. 1943

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 28

29

Heim Quellengrund/Protokolle und Verwandtes

1935-1941

Enthält: Statistiken über Erholungs- und Freizeiten-Gäste 1935-1938; Niederschriften der Vorstandssitzungen 1936-1941; Arbeitsberichte 1937/1938/1941; Erholungsgäste von 1936-1941

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 29

30

Frau Ufer, Barmen

1926-1941

Enthält: Darlehen von 30.000 Goldmark von Frau Ufer für Verband, Vereinbarung am 3.7.1933 geschlossen; Kapital-Kündigung durch Frieda Ufer-Held 1935-Schriftwechsel Pfr. Ohl/Pfr. Frick deswegen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 30

31

I. Notar Faller II. Amtsgericht Barmen / Amtsgericht Elberfeld

1926-1939

Enthält: Satzungsänderung 1926 - ins Vereinsregister eingetragen: Pfr. Friedrich Frick und Pfr. Otto Ohl, Bonn und Langenberg, als Vorstandsmitglieder, Frieda Boye, Quellengrund, wieder stellvertretendes Vorstandsmitglied; Grundbucheintragungen; Sitzverlegung des Evangelischen Verbandes für die weibliche Jugend des Rheinlandes von Barmen nach Vohwinkel/Eintrag ins Vereinsregister durch Amtsgericht 1928

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 31

32

Grundschuldbestellung/Notariatsverhandlung

1933

Enthält: Preußischer Grundschuldbrief über Belastung eines dem Ev. Verein ... gehörenden Grundstückes durch ein Darlehen von 20.000 Goldmark

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 32

33

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft

1927-1937

Enthält: Versicherungs-Policen für Haus Quellengrund

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 33

34

"Bleibe" Baupläne etc.

1935

Enthält: Bau eines Erholungsheimes auf dem Grundstück des Evangelischen Verbandes für die weibliche Jugend des Rheinlandes durch Bauunternehmen Richard Hüther; Wuppertal-Elberfeld: Baubeschreibung, Statik-Berechnung und Bauzeichnungen

Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 34

35

Freizeitheim Altenkirchen/ Landjahr-Baracke

1938-1940

Enthält: Mietvertrag zwischen dem "Ev. Verband für die weibliche Jugend im Rheinland" und Kreis Altenkirchen über Anmietung des Westerwald-Freizeitheim-Daraus resultierender Schriftverkehr mit Landrat 1938/40; Pfr. Dr. Ohl, Langenberg, Innere Mission, an Hausmutter A. Röhrig, Freizeitheim über Umstellung des Hauses zum Landjahrheim; Erweiterung durch eine Baracke - Grundrisse dazu
Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 35

36

Boye, Frieda/Gründerin von "Heim Quellengrund"

1951-1954

Enthält: Vereinbarungen zugunsten von Frieda Boye, im Falle des Eintritts in den Ruhestand –Todesanzeige von F.B.
Bestellsignatur: 5WV 010M (Evangelischer Verband für die weibliche Jugend im Rheinland), 36